

Zur Lage:

Rumänische Christen haben einen Verein gegründet, um Bedürftigen helfen zu können.

- Hilfe durch Besuche und Unterweisung in den Gefängnissen
- Besuch und Hilfe für die Angehörigen der Gefangenen
- Kindercamp 2–3 Mal im Jahr je nach finanzieller Lage
- Kinderarbeit in den Dörfern
- Kinderarbeit in Cluj „Zentrum“
- Aktionen in Cluj
- Erwachsenenarbeit in Cluj „Zentrum“

Geplant ist weiterhin eine „Suppenküche“.

Außerdem liegt uns sehr am Herzen: Kinder, die in armen Dörfern aufwachsen und die Regelschule nach acht Jahren beendet haben, haben keine weitere Perspektive. Diesen Kindern soll durch das „Zentrum“ ermöglicht werden, dort betreut zu wohnen und Abitur, Studium, evtl. Ausbildung in der Stadt machen zu können.

Situation:

Eine ehemalige Kolchose wird mit sehr viel Hingabe seit sechs Jahren umgebaut (700 qm). Das untere Stockwerk sieht schon ganz gut aus, Kinder- und Erwachsenenarbeit finden hier schon statt. Die Küche und das obere Stockwerk sind durch die sehr schwierige finanzielle Situation noch am Stocken. Das Heizen ist momentan nur durch Kaminöfen gelöst.

Damit die Arbeit mit den Kindern starten kann, wird Folgendes gebraucht:

- 6 Zweibettzimmer und Bad
- Küche aus Edelstahl (auch dort hat es enge Vorschriften)
- Heizung für das gesamte Gebäude
- eine Menge Wunder, die wir schon jetzt immer wieder erleben

Kostenaufstellung

- für Zimmer und Küche ca. € 13.000 Materialkosten
- für Heizung ca. € 5.000 – 9.000 (muss noch genau gerechnet werden)
 - Für den Start der Arbeit mit den Kindern muss eine Grundfinanzierung für ein Jahr stehen (€ 100 pro Kind je Monat), ca. € 15.000 bei zwölf Kindern

Das haben wir vor:

Wir wollen mit 13 Personen vom 22. bis 29. Mai 2016 nach Cluj fahren/fliegen und sechs Kinderzimmer mit Bad in Leichtbauweise aufbauen, welche schon hier vorbereitet werden. Zur gleichen Zeit werden wir die Küche unten fliesen und mit Küchenmöbeln ausstatten. Die Heizung kann noch nicht gemacht werden, wir hoffen, dass sich dafür noch Türen öffnen.

Es wäre ein Gottesgeschenk, wenn die Arbeit mit den Kindern zeitnah beginnen kann.

Wir haben einen sehr großen Zuspruch von vielen Gemeindemitgliedern bekommen. Das macht uns Mut und viel Freude für dort zu arbeiten. Vielleicht kann es auch ein längeres Projekt der Gemeinde werden.

Vielen Dank A.R.